

PLATOW Derivate

TURBOS +++ OPTIONSSSCHEINE +++ ANLAGEZERTIFIKATE

Nr. 37 | Freitag, 1. Oktober 2010 | Börse Nr. 113

HIGHLIGHTS HEUTE

- Siemens** – Fakten liegen auf dem Tisch _____ 2
- Edelmetalle** – Rally geht weiter _____ 2
- Freenet** – Aktie zeigt Aufwärtstendenz _____ 3

MDAX bereitet den Ausbruch vor

Der **MDAX** steht bei Investoren zwar längst nicht so stark im Fokus wie der große Bruder **DAX**, ist deshalb aber nicht minder spannend. Mit **ProSiebenSat.1 Media** findet sich in dem Nebenwerteindex zum Beispiel eine Aktie, die sich im laufenden Jahr bereits mehr als verdoppelt hat. Insgesamt fünf Titel haben eine Performance von über 50 Prozent seit Jahresbeginn erzielt. Zwar gibt es auch einige Rohrkrepierer, unter dem Strich glänzte der MDAX zuletzt aber durch eine klare Outperformance. Im Kalenderjahr 2010 gelang bis heute ein Zuwachs von über 15%, während der DAX lediglich mit rund 5% im Plus liegt. Auf Jahressicht ist die Performance mit 20% doppelt so gut wie beim DAX.

MDAX

Indexstand in Punkten



Aktuell ist der MDAX vor allem aus charttechnischer Sicht interessant. Nachdem der Index in diesem Jahr mehrfach an der Widerstandszone bei rund 8700 Punkten gescheitert ist, unternimmt er gerade einen neuen Anlauf, diesen zu überwinden. Zwar gelang nach dem Sprung auf ein neues Jahreshoch bislang noch kein nachhaltiger Ausbruch, die aktuelle Korrektur verläuft aber sehr gemäßigt und kann damit als trendbestätigend gewertet werden.

Spannend ist die Spekulation auf steigende Kurse aber vor allem auch auf Grund des sehr attraktiven Chance/Risiko-Profiles. Als Orientierung für einen Stoppkurs bietet sich das Tief der jüngsten Korrektur bei 8585 Punkten an. Mit Blick auf die aktuell wieder etwas kräftigeren Kursschwankungen haben wir uns für eine Absicherung bei rund 8500 Punkten entschieden. Selbst das liegt aber nur gut 200 Punkte oder rund 2,5% unter unserem Einstiegsniveau.

Risiko eines schnellen Verlustes ist wegen des hohen Gewinnpotenzials gerechtfertigt

Auf der anderen Seite hat der Index bei einem gelungenen Ausbruch nach oben aus technischer Sicht Luft bis zur 10000-Punkte-Marke. Auf Grund des relativ engen Stopps ist das Risiko eines schnellen Verlustes zwar recht groß. Bei diesem Gewinnpotenzial lohnt sich das aber allemal. **Wir haben deshalb am Donnerstag an der Euwax in Stuttgart einen Wave Call XXL der Deutschen Bank auf den MDAX geor-**

Anzeige

Wenn Devisen für Sie mehr sind als nur Mottos, haben wir genau das Richtige für Sie.



www.bmarkets.de

Starke Mini-Futures auf 18 FX-Paare von Bmarkets.

Bmarkets

BARCLAYS

Bmarkets ist eine Marke von Barclays Bank PLC. Barclays Bank PLC ist zugelassen und wird beaufsichtigt von der UK Financial Services Authority ("FSA").

dert. Bei einem Basispreis von 7 797,30 Punkten und einer Knock-out-Marke bei 8020 Punkten liegt der aktuelle Hebel bei 9,4. Das rechnerische Verlustrisiko haben wir wegen des attraktiven Chance/Risiko-Profiles diesmal mit nur 1,1% des Gesamtkapitals angesetzt. Im Zuge der anfänglichen Kurschwäche am Donnerstag sind wir mit unserem Kauflimit kurz nach Handelsstart erfolgreich gewesen. ■

Auch Siemens ist auf dem Sprung

— Das von **Siemens** in dieser Woche präsentierte Update zum Geschäftsverlauf im vierten Quartal ist alles in allem relativ unspektakulär ausgefallen. Die vorgelegten Zahlen und Ausblicke entsprachen ungefähr den durchschnittlichen Analystenerwartungen im Vorfeld. So wird das Ergebnis in der Schlussperiode des laufenden Geschäftsjahres (per Ende September) wahrscheinlich etwas hinter dem vorherigen Quartal liegen. Positiv zu werten sind das weiter steigende Auftrags- und Umsatzvolumen sowie die in Aussicht gestellte Senkung der Restrukturierungskosten.

Bei der Aktie kam es im Anschluss an den Bericht zu Gewinnmitnahmen, so dass sie erneut an dem hartnäckigen Widerstand bei gut 80 Euro scheiterte. Trotz dieses Fehlversuches sehen wir die Entwicklung der vergangenen Tage durchaus positiv. Ausgestiegen sind nun wahrscheinlich all diejenigen, die im Vorfeld des Konzern-Updates mit unerwartet positiven Nachrichten gerechnet hatten. Nun liegen die Fakten auf dem Tisch (was bei Analysten kaum nennenswerte Reaktionen ausgelöst hat) und es drohen vorerst keine negativen Überraschungen mehr. Das bringt Ruhe in den Anteil-

Siemens

Aktienkurs in Euro



schein. Im Zuge der von uns erwarteten Rally am Gesamtmarkt rechnen wir bei Siemens nach diversen vergeblichen Anläufen mit einem Sprung über den angesprochenen Widerstand, was dann wiederum zahlreiche charttechnisch motivierte Anleger von einem Engagement überzeugen dürfte. Zumal der Weg nach oben dann erst einmal ziemlich frei ist. Wir haben die

Kursschwäche der vergangenen Tage daher genutzt und den Ausbruch frühzeitig antizipiert.

■ **Der am Mittwoch in unser Musterdepot aufgenommene Mini Long Future der BNP Paribas hatte zum Zeitpunkt des Einstiegs bei einem Basispreis von rund 68,21 Euro und einer Knock-out-Marke von 71,62 Euro einen Hebel von gut acht.** Den Stoppkurs haben wir bei gut 75 Euro und damit unter dem Tief der Vorwoche platziert. Das rechnerische Verlustrisiko entspricht bei dieser Spekulation gut 1,5% unseres Tradingkapitals. ■

Edelmetalle sind begehrt wie selten

— Der **FSV Mainz 05** „rockt“ die Bundesliga, die Edelmetalle „rocken“ die Kapitalmärkte. Nachdem es am Dienstagmorgen noch zu deutlichen Rückschlägen gekommen war, setzte schon im Laufe des Tages ein eindrucksvoller Rebound ein. Dabei überwand der **Goldpreis** die Marke von 1300 US-Dollar und knackte damit auch endgültig den Widerstand bei 1265 Dollar. Aus charttechnischer Sicht ist der Weg nach oben nun erst einmal frei, wobei kurzfristig das obere Ende des im August gestarteten Aufwärtstrendkanals einem schnellen Höhenflug im Wege stehen könnte. Zudem muss bei der aktuellen Euphorie in den Medien immer mal wieder mit Gewinnmitnahmen gerechnet werden. Mittelfristig dürfte Gold aber weiter von der anhaltend hohen Nachfrage, vor allem von Seiten der Investoren und Notenbanken, profitieren. Der Quanto Mini Long der **RBS** beschert unserem Depot aktuell einen positiven Performancebeitrag von 1,5%. ■ **Wir haben einen kleinen Teil dieser Gewinne nun gesichert, indem wir den Stoppkurs knapp über Einstand nachgezogen haben.** Die neue Absicherung liegt unter dem Korrekturtief bei rund 1280 Dollar.

Gold



Preis je Feinunze in US-Dollar

Silber und Platin klettern im Windschatten von Gold mit

Der **Silberpreis** ist im Zuge der Edelmetall-Rally über das 2008er-Hoch bei 21,35 Dollar gestiegen. ■ **Auch hier haben wir den Stoppkurs auf ein Niveau knapp unter dem Tagestief vom Dienstag bei 21 Dollar angehoben und damit bei dem Quanto Mini Long einen kleinen Gewinnbeitrag gesichert.** So mancher hält Silber inzwischen für das „bessere“ Gold, hat sich der Preis doch mit einem Plus von knapp 30% in diesem Jahr noch besser als beim „Original“ entwickelt.

Und weil aller guten Dinge nun mal drei sind, wurde auch bei unserer gehebelten Long-Spekulation auf **Platin** das Absicherungsniveau angepasst. Der kurzfristige Kurseinbruch im

Wochenverlauf endete fast exakt bei 1 600 Dollar, so dass der kurz zuvor überwundene Widerstand noch einmal erfolgreich getestet wurde und jetzt endgültig als stabile Unterstützung angesehen werden kann. **■ Knapp unter dieser Marke liegt unser neuer Stoppkurs.** Als Kursziel haben wir unverändert das Jahreshoch bei rund 1 750 Dollar im Visier. ■

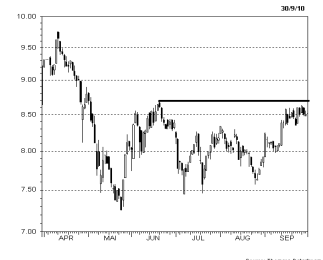
Dt. Telekom bringt satte Gewinne, Freenet kommt endlich voran

Bei unseren Spekulationen außerhalb des Musterdepot ist meist etwas mehr Geduld gefragt. Im Falle der **Deutschen Telekom** hat es sich aber gelohnt. Wir hatten Ihnen die Aktie nach Ausschüttung der Dividende im Mai ans Herz gelegt und mit einem Turbo Bull (2,91 Euro; DE000CM2H152) der **Commerzbank** auf steigende Kurse gesetzt. Nach einer kurzen Phase der Seitwärtsentwicklung sprang das Papier an. Wie von uns erwartet lobten die Analysehäuser während des ganzen Sommers reihenweise die Stabilität des Unternehmens und verwiesen auch auf die Erholung des operativen Geschäfts. Mit zunehmend sinkenden Renditen am Bondmarkt lockte zudem die hohe Dividendenrendite des Telekommunikationsunternehmens Investoren in Scharen an. Wer von Anfang an bei diesem Trade dabei war, konnte bis vergangene Woche ein Plus von etwa 67% einfahren (Erstempfehlung vom 27.5.),

dann wurde das Papier ausgestoppt. Von einem erneuten Engagement wollen wir vorerst absehen.

Bei unserem zweiten Trade scheint sich das lange Warten nun ebenfalls zu lohnen. Wir hatten erstmals Anfang August einen Mini Long (3,75 Euro; DE000BN3L3R7) von **BNP Paribas** auf die Aktie von **Freenet** empfohlen (siehe Ausgabe vom 6.8.). Auch hier setzten wir auf die Stabilität des Geschäftsmodells in unsicheren Börsenzeiten. Zudem lockte und lockt hier immer noch eine Ausschüttungsrendite von mindestens 10% für das laufende Geschäftsjahr. Allerdings brauchte die Aktie der Norddeutschen ebenfalls eine ganze Weile, um in Schwung zu kommen. Morgen wird der neue Finanzvorstand **Joachim Preisig** seine Position antreten. Mit der Bekanntgabe seiner Berufung begann die Aktie zu laufen (siehe Chart).

Freenet-Aktie springt an



Aktienkurs in Euro

In den vergangenen Wochen brach der Anteilsschein dabei aus seiner Handelsrange aus und marschierte bis zum nächsten charttechnischen Widerstand bei etwa 8,70 Euro durch. Derzeit verharret das Papier knapp unterhalb dieser Marke. ▶

Optionsschein-Ideen der Woche

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Call/Put	Basiswert	ISIN	Laufzeit	Bezugsverhältnis	Bezugskurs	Aktueller Kurs	OS-Kurs	Agio	Hebel
Call	DAX* Index	DE000DB95TV3	15.06.2011	0,0100	6.600,00	6.246,95	3,15	10,7%	19,83
Call	DAX* Index	DE000DB4VY40	16.03.2011	0,0100	6.650,00	6.246,95	1,95	9,6%	32,04
Put	DAX* Index	DE000DB96RK8	15.06.2011	0,0100	5.800,00	6.246,95	3,14	12,2%	-19,89
Put	DAX* Index	DE000DB40BF0	14.12.2011	0,0100	5.900,00	6.246,95	4,92	13,4%	-12,70
Call	EUR / USD	DE000DB4DZ17	15.06.2011	100,0000	1,4600	1,3620	1,75	8,9%	57,15
Call	EUR / USD	DE000DB4PP56	15.03.2011	100,0000	1,4800	1,3620	0,88	9,5%	113,64
Put	EUR / USD	DE000DB5DB55	15.06.2011	100,0000	1,2600	1,3620	1,88	9,4%	-53,20
Put	EUR / USD	DE000DB2DPK0	19.12.2011	100,0000	1,2900	1,3620	3,78	9,1%	-26,46
Call	USD / JPY	DE000DB5DE03	15.06.2011	100,0000	90,00	83,31	1,08	9,5%	67,99
Call	USD / JPY	DE000DB5VAR2	15.03.2011	100,0000	92,00	83,31	0,37	10,9%	198,47
Put	USD / JPY	DE000DB8RLQ3	15.03.2011	100,0000	76,00	83,31	0,77	9,8%	-95,37
Put	USD / JPY	DE000DB8US78	19.12.2011	100,0000	78,00	83,31	2,69	10,0%	-27,30
Call	Gold	DE000DB8PF70	19.09.2011	0,1000	1.450,00	1.312,27	5,96	16,7%	16,17
Call	Gold	DE000DB7CM44	15.03.2011	0,1000	1.500,00	1.312,27	1,83	16,2%	52,65
Put	Gold	DE000DB2HX09	20.06.2011	0,1000	1.150,00	1.312,27	2,57	15,0%	-37,49
Put	Gold	DE000DB8PH52	19.09.2011	0,1000	1.200,00	1.312,27	5,02	13,8%	-19,19
Call	Silber	DE000DB2ZF58	19.09.2011	1,0000	23,00	22,01	1,99	16,8%	8,12
Call	Silber	DE000DB31Q66	20.06.2011	1,0000	25,00	22,01	1,12	20,5%	14,43
Put	Silber	DE000DB2ZG65	19.09.2011	1,0000	19,00	22,01	1,25	21,4%	-12,93
Put	Silber	DE000DB2ZG73	19.09.2011	1,0000	20,00	22,01	1,54	18,7%	-10,50

Der maßgebliche Prospekt für die genannten Wertpapiere kann unter www.xmarkets.de heruntergeladen oder bei der Deutsche Bank AG, CIB, GME X-markets, Große Gallusstr. 10-14, 60311 Frankfurt, kostenfrei angefordert werden.

Die Optionsschein-Ideen der Woche wurden Ihnen präsentiert von:

x-markets

Deutsche Bank

Wer unseren insgesamt drei Empfehlungen gefolgt ist, liegt inzwischen mit +10% bis +15% in Front.

Sie sollten auch weiterhin investiert bleiben, da die Aktie auf Grund der hohen Dividendenrendite gut nach unten abgesichert ist und gleichzeitig noch deutliches Potenzial hat. So beließ die **Deutsche Bank** die Aktie in ihrer jüngsten Einschätzung auf „Buy“ mit einem Kursziel von 13,50 Euro.

Ähnlich optimistisch äußerten sich auch die Analysten des Wettbewerbers **Commerzbank**, die allerdings ein Kursziel von 12,50 Euro sehen. ■ **Da die Freenet-Aktie bald auch die nächste Widerstandsmarke knacken dürfte, können nicht investierte Leser noch bis 3,69 Euro bei dem Schein zuschlagen. Begrenzen Sie mögliche Verluste wie Altleser auch mit einem (neuen) Stopp bei 3,10 Euro.** ■

PLATOW DERIVATE-DEPOT

Unsere riskante Wette auf eine Underperformance der Aktie des Autoherstellers **BMW** ist (auch wegen des mangelnden Angebots an geeigneten Scheinen) leider relativ schnell beendet worden. Bei dem zum Wochenschluss ausgeknockten Alpha Short Turbo auf das Duell BMW gegen den **DAX** hat die **DZ Bank** nach Auflösung ihrer Hedge-Positionen einen Restwert von 0,10 Euro ermittelt. Dieser Betrag wird allen zum Schluss noch investierten Kunden in diesen Tagen automatisch gutgeschrieben. Weil wir bei dem Trade von Anfang an ganz bewusst einen Totalverlust einkalkuliert und deshalb einen sehr geringen Kapitaleinsatz gewählt hatten, beträgt der Verlust trotz eines absoluten Minus von 64,3% lediglich 0,9% unseres Tradingkapitals. Dieses Beispiel zeigt noch einmal eindrucksvoll, wie wichtig ein vernünftiges Positionsmanagement beim Trading ist. Neu im Depot sind die Long-Spekulationen auf die Aktie des Technologiekonzerns **Siemens** sowie den **MDAX**. Nähere Informationen hierzu lesen Sie in der vorliegenden Ausgabe (siehe Seiten 1 und 2).

Stück	ISIN	Wertpapier	Kaufdatum	Kaufpreis	Jetziger Kurs	Gesamtwert	Gewinn/Verlust	Stoppkurs	Depotbeitrag
1 100	DE000DZOSQS5	Nokia Bonus Cap Zertifikat (DZ)	24.06.10	7,17 €	8,41 €	9 251,00 €	+17,3%	6,35 €	+1,5%
2 300	DE000VTOKNF2	Volkswagen Vz. Mini Long (VTB)	10.08.10	1,70 €	2,70 €	6 210,00 €	+59,3%	2,45 €	+2,6%
3 200	DE000DZOCMD0	E.ON vs. DAX Alpha Long (DZ)	19.08.10	0,90 €	0,54 €	1 728,00 €	-40,0%	0,50 €	-1,4%
900	DE000BN49QG6	Symrise Mini Long (BNP)	26.08.10	6,21 €	7,49 €	6 741,00 €	+20,6%	7,10 €	+1,4%
300	NL0009554583	Gold Quanto Mini Long (RBS)	16.09.10	12,50 €	16,48 €	4 944,00 €	+31,8%	13,20 €	+1,3%
1 000	NL0009554666	Silber Quanto Mini Long (RBS)	16.09.10	3,75 €	5,01 €	5 010,00 €	+33,6%	4,00 €	+1,4%
1 400	NL0009301126	Platin Quanto Mini Long (RBS)	16.09.10	3,70 €	4,25 €	5 950,00 €	+14,9%	3,60 €	+0,9%
15 000	DE000DB2YC60	Celesio Wave Call (DBK)	23.09.10	0,45 €	0,44 €	6 600,00 €	-2,2%	0,37 €	-0,2%
500	DE000BN6PQC8	Siemens Mini Long (BNP)	29.09.10	9,56 €	10,34 €	5 170,00 €	+8,2%	6,80 €	+0,4%
400	DE000DE206X7	MDAX Wave Call (DBK)	30.09.10	9,60 €	10,30 €	4 120,00 €	+7,3%	7,00 €	+0,3%
Regeln zu Depotänderungen sowie zur Behandlung der Stoppkurse finden Sie auf www.platow.de		WERTPAPIERBESTAND	55 724,00 Euro	KURSE VOM 30.09.10 (MITTAGS)					
		LIQUIDITÄT	35 557,90 Euro	PERFORMANCE SEIT JAHRESBEGINN:		-7,8%			
		DEPOTWERT	91 281,90 Euro						



Ohne Trick und doppelten Boden:
Jeder Klick ein Treffer.

Ab sofort auf www.scoach.de

scoach

BY SIX GROUP AND DEUTSCHE BÖRSE

Anzeige

PLATOW Derivate IMPRESSUM

DER PLATOW Brief | Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH | Stuttgarter Straße 25-29 | 60329 Frankfurt | Tel: 069 242639-0 | Fax: 069 236909
 Herausgeber: Albrecht F. Schirmacher; Chefredakteur: Frank Mahlmeister; Redaktion: Ludwig Zahn, Anna Pietras; Chefreporter: Mirko Reipka (München); Börse/Online: Christoph Frank (Ltg.), Tarik Dede (Stv.), Rolf Kopel, Kathrin Meyer, Oliver Stilz; Marketing: Sandra Paasche, Beate Strumpf; Freier Mitarbeiter: Thomas Koch. 1 x wchtl., Jahresbezugspreis 165,00 Euro, inkl. 7% MwSt. und Versand. Kündigung: 4 Wochen zum Ablauf des Zahlungszeitraumes. Kopie/Elektronische Verbreitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Empfehlungen sind keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen sowie für Vermögensschäden wird keine Haftung übernommen. E-Mail: info@platow.de.

Risikohinweis: Geschäfte mit derivativen Wertpapieren sind häufig mit sehr hohem Risiko verbunden, in vielen Fällen besteht sogar die Gefahr des Totalverlusts. Auf Grund der Wagnisse, die bei der Anlage in Derivaten eingegangen werden, ist der Kauf nur für solche Investoren geeignet, die die Risiken verstehen und einschätzen können. Vor dem Kauf von Derivaten ist deshalb unbedingt die in jeder Bank ausliegende Broschüre „Basisinformationen über Termingeschäfte“ zu lesen und zu verstehen. Das Gleiche gilt für das Infoblatt „Optionsscheine und besondere Wertpapierformen“. Mit der Unterzeichnung von „Wichtige Informationen - Börsentermingeschäfte“ ist dies gegenüber der depotführenden Bank zu dokumentieren. **Verlinkungen:** Mit Urteil vom 12. Mai 1998 (AZ 312 O 85/98) hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten sind. Dies kann, so das Gericht, nur durch eine ausdrückliche Distanzierung von den verlinkten Inhalten ausgeschlossen werden. Der Platow Brief erklärt ausdrücklich, dass er keinerlei Einfluss auf Gestaltung und Inhalte der gelinkten Seiten hat. Vorsorglich distanziert sich Platow ausdrücklich von allen Inhalten gelinkter Seiten. Jede Haftung für Inhalte extern verlinkter Websites ist damit kategorisch ausgeschlossen.